

An meine bisherigen verehrten Leser!

Autor(en): **Landolt**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **44 (1893)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

An meine bisherigen verehrten Leser!

Nach 33 jähriger, teils mit Hülsredaktoren, teils allein besorgter Redaktion der schweizerischen Zeitschrift für das Forstwesen bin ich aus Gesundheitsrücksichten veranlasst, von der Besorgung derselben zurückzutreten. Leider fühlte ich bei meinen vielen anderweitigen Geschäften und meinen für eine gute Lösung der Aufgabe ungenügenden Kenntnissen gar wohl, dass meine Leistungen Manches zu wünschen übrig liessen, ich bitte daher meine verehrten Leser um gütige Nachsicht und um Entschuldigung für die mangelhafte Erfüllung meiner Aufgabe und danke denselben für die rücksichtsvolle Beurteilung meiner Arbeiten herzlich.

Meine Nachfolger, die Herren eidg. Forstadjunkt Dr. Fankhauser und Prof. Bourgeois, empfehle ich allen Lesern bestens mit dem Wunsche, dass es denselben gelingen möge, unserer Zeitschrift einen grösseren Leserkreis zu verschaffen, als es mir möglich war.

Landolt.